

# Rezensionen von Buchtips.net

## Joanne K. Rowling: Harry Potter und der Stein der Weisen

### Buchinfos

Verlag: [Carlsen Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Belletristik](#)  
ISBN-13: 978-3-551-55167-2 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 18,00 Euro (Stand: 29. April 2025)

Nach dem Erscheinen von [Band 5](#) habe ich den ersten Band von Harry Potter erneut gelesen. Zunächst war ich sehr skeptisch gewesen, weil mir der "Rummel" der Vermarktung des Buches zu weit ging. Allerdings muß ich sagen: ich finde, die Autorin hat ein wirklich wunderschönes Fantasy-Buch geschrieben. Die Charaktere sind glaubwürdig dargestellt, Harry, Ron und Hermine wirken altersgemäß. Besonders die überströmende Phantasie der Autorin (beispielhaft dafür steht die Erfindung und liebevolle Beschreibung des Zaubersports: "Quidditch") haben es mir angetan. Was unterscheidet nun Harry Potter von anderen Fantasybüchern für Kinder, etwa Michael Ende oder Ralf Isau. Zum einen ist es die Vielfalt der Themen, die angesprochen werden. Das Buch liest sich ebenso als Fantasygeschichte, wie es auch als Internatgeschichte, Freundschaftsgeschichte gelesen werden kann. Der Plot, also die Handlungsstruktur, ist nachvollziehbar und kindgerecht. Die horrormäßigen Elemente sind - aus meiner Sicht glücklicherweise - nicht so ausgeprägt wie in den späteren Bänden, insbesondere Band 4. Nun mag ja Band 3, "[Der Gefangene von Askaban](#)", der spektakulärste und - insbesondere vom Ende her - der ausgefeiltste der bisher erschienenen Bände sein. Nicht umsonst gilt er allgemein als der beliebteste der Reihe. Dieser 3. Band leidet jedoch an einer Hilfskonstruktion in der Handlung, der Einführung einer Zeitmaschine, die Geschehnisse "rückgängig" macht. Dieses aus der Fantasyliteratur bekannte Motiv wirkt auf mich jedoch wie ein "literarischer Trick" und offenbart eine gewisse Ratlosigkeit in der Handlungsstruktur, wie Michael Maar in seinem Werk: "Warum Nabokov Harry Potter gemocht hätte" zu recht konstatiert.

Im vorliegenden ersten Band gibt es solche übermäßig konstruiert wirkenden Handlungselemente nicht - meines Erachtens ein deutliches qualitatives Plus. In der atemberaubend spannenden Handlung werden die späteren Ereignisse subtil und für die kindgemäße Altersgruppe verständlich vorbereitet. Der "Schauplatz" der kommenden Ereignisse, Rowlings eigene Welt, wird äußerst plastisch dargestellt.

Insofern für mich - auch nach dem Erscheinen von Band 5 - der beste Potter-Band. Empfehlenswert.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Bernhard Nowak](#)  
[01. Dezember 2003]